



FÖRDERRAHMEN

Preis des Auswärtigen Amtes für exzellente Betreuung internationaler Studierender in Deutschland (2024)

ZWECK UND ZIEL

1

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA) den „Preis des Auswärtigen Amtes für exzellente Betreuung internationaler Studierender in Deutschland (AA-Preis)“.

Prämiert werden hervorragende Leistungen und besonders wirksame und damit vorbildliche Modelle zur Betreuung und Beratung von internationalen Studierenden.

Die Ziele sind:

- 1: Auszeichnung besonderer Verdienste, um die Betreuung und Integration internationaler Studierender sichtbar zu machen;
- 2: einen positiven Anreiz zu schaffen, sich für die Interessen und Fragen internationaler Studierender und Doktoranden am Hochschulstandort einzusetzen;
- 3: die Qualität der Betreuungsstrukturen als zentrales Gütekriterium für Hochschulen und hochschulnahe Organisationen zu etablieren.

Ökologische Nachhaltigkeit

Der DAAD hat sich zum Ziel gesetzt, seinen ökologischen Fußabdruck als Organisation und Förderer weiter zu reduzieren.

Diversität

In seiner Diversitätsagenda legt der DAAD Vielfalt, Chancengerechtigkeit und Inklusion als wichtige Querschnittsziele für den internationalen akademischen Austausch fest.

FÖRDERFÄHIGE MASSNAHMEN

2

Folgende Betreuungsmaßnahmen und Aktivitäten können prämiert werden:

- Aktivitäten und Maßnahmen zur fachlichen Betreuung, zur sozialen Integration sowie zur Unterstützung bei der Bewältigung der praktischen Angelegenheiten des täglichen Lebens;
- Betreuungsmodelle, die die Kommunikation zwischen internationalen und deutschen Studierenden wirksam verbessert haben;
- Programme, die es internationalen Studierenden ermöglichen, ihre spezifischen Qualifikationen in Hochschule, Wirtschaft und Gesellschaft einzubringen.

ZUWENDUNGSFÄHIGE AUSGABEN

3

Preisgeld (AA-Preis)

ZUWENDUNGS- HÖHE

4

Der Preis ist mit 30.000 Euro dotiert und kann ggf. auf mehrere Preisträger aufgeteilt werden.

FACHRICHTUNGEN

5

Das Programm steht allen Fachrichtungen offen.

ZIELGRUPPE

6

Als Preisträger kommen öffentliche und private Einrichtungen (z.B. studentische Initiativen) innerhalb und außerhalb einer deutschen Hochschule in Betracht. An Einzelpersonen sowie gewerbliche bzw. gewinnorientierte Organisationen kann der Preis nicht vergeben werden.

ANTRAGS- BERECHTIGTE

7

Antragsberechtigt sind staatliche und staatlich anerkannte deutsche Hochschulen, Studienkollegs und Studierendenwerke. Anträge von Studierendenschaften können über die Hochschulverwaltung eingereicht werden. Wird der Antrag nicht von der Leiterin/dem Leiter der Institution selbst gestellt, ist dem Projektantrag eine Befürwortung beizufügen (siehe **Formularvorlage**).

ANTRAGSTELLUNG

8

Der Antrag auf Projektförderung ist vollständig und fristgerecht ausschließlich über das DAAD-Portal (www.mydaad.de) einzureichen. Zusätzlich sind folgende Unterlagen im Reiter „Anlagen“ hochzuladen:

- Projektbeschreibung, siehe **Formularvorlage** (Anlagenart: Projektbeschreibung)
- Befürwortung der Projektantrag, siehe **Formularvorlage** (Anlagenart: programmspezifische Anlagen)
- Ggf. Bestätigung Projektassistenz (Formular im DAAD-Portal) (Anlagenart: Bestätigung der Projektassistenz)

Nach Ablauf der Antragsfrist werden Änderungen am Finanzierungsplan, an der Projektbeschreibung sowie nachgereichte oder geänderte Unterlagen nicht mehr berücksichtigt.

ANTRAGSSCHLUSS

9

Antragsschluss ist der 15. Mai 2024.

AUSWAHL- VERFAHREN

10

Auswahl der Anträge auf Projektförderung

Über die Förderung entscheidet der DAAD auf der Grundlage der Bewertung der Anträge durch eine Auswahlkommission.

AUSWAHLKRITERIEN

Die Betreuungsprojekte sollten bereits erfolgreich und möglichst auch dauerhaft in der jeweiligen Organisation etabliert sein und die Betreuungssituation merklich verbessert haben. Prämiert wird nicht die Umsetzung eines Gesamtkonzepts, sondern einzelne Initiativen, die sich z.B. durch besonderes Engagement, Originalität und Wirksamkeit auszeichnen. Reine Projektideen können nicht prämiert werden. Entscheidend für die Beurteilung der eingereichten Antragsskizzen sind neben der Konsistenz der Bestandsaufnahme und des Konzepts der Initiative insbesondere folgende Kriterien:

- (1) Bezug der Initiative zu den Zielen des Preises.
- (2) Die Initiative hat Modellcharakter für andere Hochschulen/Organisationen.
- (3) Die Initiative leistet einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Betreuung und Integration vor Ort.
- (4) Die Etablierung oder erste bereits erkennbare Erfolge des Projekts können dokumentiert werden.
- (5) Das besondere Engagement bzw. die Eigeninitiative der beteiligten Personen wird deutlich.
- (6) Die Initiative vernetzt verschiedene Akteure, d.h. es handelt sich nicht um die Würdigung einzelner Personen.
- (7) Berücksichtigung von Diversität
- (8) Klimasensitive Projektorganisation

FORMULAR- VORLAGEN

11

- Projektbeschreibung
- Befürwortung Projektantrag
- FAQs

KONTAKT

12

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service
Referat P42 – Mobilitäts- und Betreuungsprogramme
Kennedyallee 50
53175 Bonn

Frau Dana Michels
E-Mail: d.michels@daad.de
Telefon: 0228 882 527



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

**GEFÖRDERT
DURCH**



Auswärtiges Amt